

# Protokoll zur Schulkonferenz am 28.11.2024, 17.00 Uhr

## **Teilnehmerinnen/Teilnehmer:**

**Lehrkräfte:** Frau Bagh, Herr Brüning, Frau Frederick, Frau Hesse, Frau Lindow, Herr Dr. Matlok, Herr Peil, Herr Rehbein, Frau Wasmuth

**Elternvertreterinnen/Elternvertreter:** Frau Fimm, Frau Flatau, Herr Haufe, Frau Kalläne, Frau Schlichting, Frau Slaby, Frau Sonntag

**Schülerinnen/Schüler:** Eike Becker, Jennifer Christensen, Smilla Egtved, Jurij Engelmann, Quintus Frase, Anna Hamann, Runa Haufe, Svenja Heinemeier, Henriette Heinzinger, Emily Hetzer, Jasmin Ibrahim, Silas Vierig

**Vorsitz:** Frau Hesse

**Protokoll:** Anna Hamann

**Beginn:** 17.00 Uhr

**Ende:** 18.11 Uhr

## **Tagesordnung:**

1. Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Protokoll
2. Genehmigung des Protokolls vom 06.06.2024
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht der Schulleitung (SL)
5. Bericht der Schülervvertretung (SV)
6. Bericht des Schulelternbeirats (SEB)
7. Antrag Haus- und Schulordnung, Modifikation (SL)
8. Wahl der Schulkonferenzleitung
9. Verschiedenes

### Zu 1: Begrüßung, Beschlussfähigkeit, Protokoll

Die Schulkonferenz beginnt um 17.00 Uhr. Frau Hesse begrüßt die Anwesenden, die Beschlussfähigkeit wird festgestellt, das Protokoll schreibt Anna Hamann.

### Zu 2: Genehmigung des Protokolls vom 06.06.2024

Das Protokoll wird mit 3 Enthaltungen und keiner Gegenstimme angenommen.

### Zu 3: Genehmigung der Tagesordnung

Antrag auf Streichung des 8. Tagesordnungspunktes (Wahl der Schulkonferenzleitung), aufgrund von Neuwahlen im November 2025, Antrag einstimmig angenommen

### Zu 4: Bericht der Schulleitung (SL)

-Herr Dr. Matlok berichtet

### Schulinternes

- Pavillons: Baustart voraussichtlich im Frühjahr nächsten Jahres, ab dann 1 Jahr
- neue fünfte Klassen: idealerweise 3 Klasse mit ca. 25 Schülerinnen/Schülern, keine Kapazität für 3-4 große Klassen, da Platzmangel durch Abriss der Pavillons
- Schließanlage für Sporthalle umgebaut (Transpondersystem)
- Räume der Stufenleitungen sollen in die ehemalige Hausmeisterwohnung ziehen, da diese dann zusammengelegt und als ein Klassenraum genutzt werden
- Aufstellung eines neuen E-Screens vor dem Geographie-Raum
- Einführung des digitalen Klassenbuchs: Vieles läuft schon gut, bedeutet allerdings viel Aufwand, da jeder nicht anwesende, unentschuldigte Schüler einzeln zuhause abtelefoniert wird (durch Sekretariat)
- Elternsprechtage in diesem Schuljahr mit digitaler Anmeldung sowie Verkürzung der Sprechzeit auf 10 Minuten
- personelle Änderungen: Ab Februar – Referendarin Frau Marquardt mit Mathe und WiPo neu und Rückkehr von Frau Schnepfer und Frau Ormandy. Zum gleichen Zeitpunkt gehen Herr Schmidt und Frau Hesse.

### Neuerungen aus dem Kultusministerium

- Das Kultusministerium entscheidet, dass Oberstufenschülerinnen/-schüler nur noch 2 Kurse auf erhöhtem Anforderungsniveau belegen müssen. Außerdem muss eine schriftliche Abiturprüfung auf grundlegendem Niveau aus dem Bereich der Kernfächer abgelegt werden. Die Maßnahme soll die Belastung der Schülerinnen und Schüler sowie die finanzielle Belastung des Landes verringern.
- Geographie und WiPo dürfen in E und Q1 nicht mehr gleichzeitig belegt werden.
- Änderung der Stundenanzahl in der Sek 1 durch Kürzungen um je 1h: erste Fremdsprache, 1h Geschichte/Geographie (Votum eines Elternteils: es möge nicht bei Geschichte gekürzt werden), 1h Kunst/Musik/Sport, 1h Biologie

### Termine

- 29.11.24 Adventsbasar
- 08.02.25 Sextanerinformationstag: Mischung aus Tag des offenen Klassenzimmers und Informationstag, die Planung übernimmt Frau Dietrich
- 13.02.2025 Elternsprechtage

### Informationen zur Profilwahl der jetzigen 10. Klassen durch Frau Lindow

- Sportprofil wieder anwählbar, jedoch noch nicht vom Kultusministerium genehmigt; braucht mindestens 15 Schülerinnen/Schüler, um zustande zu kommen und würde ein anderes Profil entlasten; welches es wäre, hinge vom Interesse seitens der SuS und vom Personal ab.

### Zu 5: Bericht der Schülerversammlung (SV)

- Smilla Egtved und Jasmin Ibrahim berichten
- aktuell hat die SV 35 Mitglieder
- die Leitung der Mini-SV haben Adina Schelewsky und Lotta Brockmann übernommen

- Verbindungslehrkräfte sind weiterhin Frau Wolf und Herr Horstmann
- folgende Events sind in Vorbereitung/Planung:
  - Adventsbasar (Spendenzwecke: Bad Schwartauer Tafel und Lübecker Flüchtlingshilfe)
  - Nikolaus- und Adventskalenderaktion
  - Wunschbaum
  - Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl (Termin 23.01.2025, keine Teilnahme der AfD - Entscheidung von Herrn Dr. Matlok)
  - Partys (Unterstufenfasching, Ober- und Mittelstufenparty)
- erstes Landesschülerparlament des Schuljahres (22. - 23.11.24) mit Beteiligung des Leibniz-Gymnasiums und unter dem Thema: „Wie politisch soll Schule sein?“

#### Zu 6: Bericht des Schulelternbeirats (SEB)

- Frau Kalläne berichtet
- neuer Vorstand: Herr Haufe und Frau Kalläne
- Themen der letzten Sitzung: Schulbuchausleihe, Essen, Mediennutzung
- Themen des Treffens der Elterngemeinschaft der weiterführenden Schulen: Handynutzung, Schulessen
- Ein Austausch mit den Schülersprecherinnen hat stattgefunden

#### Zu 7: Antrag Haus- und Schulordnung, Modifikation

- leicht geänderte Formulierung gegenüber dem der Einladung beigefügten Abstimmungsvorschlag wird als Beschlussgrundlage angenommen und nach Diskussion einstimmig beschlossen (s. Anhang)

#### Zu 9: Verschiedenes

- Frau Hesse verabschiedet sich mit dankenden und motivierenden Worten als Vorsitzende und Mitglied der Schulkonferenz; Herr Dr. Matlok bedankt sich im Namen der Konferenzmitglieder bei ihr für ihr herausragendes Engagement im Kontext der Schulkonferenz

Protokoll (Ort, Datum)

Vorsitz (Ort, Datum)

Anna Hamann

Antje Hesse

Anlage(n):

#### **Anhang:**

Antrag 1: Die Schulkonferenz möge beschließen, dass der bisherige Passus der Haus- und Schulordnung:

## 2. Nutzung von digitalen Medien

Folgende Regelungen werden getroffen, um die missbräuchliche oder überflüssige Nutzung der Geräte auszuschließen bzw. einzuschränken:

- Smartphones (Tablets, Notebooks) werden im Unterricht ausschließlich für unterrichtliche Zwecke und nur nach Absprache mit der Lehrkraft eingesetzt.
- Für die Klassen 5-10 (Sekundarstufe I) gilt, dass die Nutzung des Smartphones ausschließlich zum Telefonieren und Senden von Nachrichten nur im Bereich der Hausmeisterloge und den Fahrradständern erlaubt ist.
- Die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe dürfen das Handy für Mitteilungen, Recherche und für das Hören von Musik mit Kopfhörern im Schulgebäude und auf dem Schulgelände nutzen. Für das Telefonieren gilt aber die Regelung für die Klassen 5-10.
- Das Erstellen von Ton-, Foto- und Videoaufnahmen ist auf dem Schulgelände verboten.

durch den folgenden Passus:

## 2. Nutzung von digitalen Medien

Folgende Regelungen werden getroffen, um die missbräuchliche oder überflüssige Nutzung der Geräte auszuschließen bzw. einzuschränken. Alle Nutzerinnen und Nutzer achten daher auf den sorgfältigen sowie verantwortungsbewussten Umgang im digitalen schulischen Netzwerk. Die Vertreterinnen und Vertreter der schulischen Gremien (ggf. nur Eltern und / oder nur Lehrkräfte) empfehlen, dass Smartphones während der Schulzeit **ausgeschaltet** in der Schultasche verbleiben.

- Die Nutzung digitaler Geräte darf grundsätzlich andere Personen nicht stören.
- Die Verletzungen von Persönlichkeitsrechten - zum Beispiel durch Beleidigungen, Verbreitung von Gerüchten und Ähnliches - und die Verbreitung von z. B. pornografischen oder gewaltverherrlichenden Inhalten sind selbstverständlich verboten und können strafrechtlich verfolgt werden.
- **Film-, Bild- und Tonaufnahmen von anderen Personen sind auf dem gesamten Schulgelände verboten. Ausnahme: Es liegt eine eindeutige Zustimmung einer Lehrkraft und von der Person / den Personen (bei nicht volljährigen Personen deren Erziehungsberechtigte) vor, die aufgenommen werden sollen.**
- Die Schule haftet grundsätzlich nicht für Schäden an oder Verlust von privaten digitalen Geräten.
- Auf Wegen, Fluren und Treppen (Bewegungsbereiche) dürfen digitale Geräte jeder Art aus Sicherheitsgründen nicht benutzt werden.
- Für die **Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I** gilt, dass die Nutzung des Smartphones (digitale Geräte) ausschließlich zum Telefonieren und Senden von Nachrichten nur im Bereich der Hausmeisterloge und den Fahrradständern erlaubt ist.
- Die **Schülerinnen und Schüler der Oberstufe** dürfen Smartphones (digitale Geräte) außerhalb des Unterrichts für Mitteilungen, Recherche und das Hören von Musik mit Kopfhörern im Schulgebäude und auf dem Schulgelände außer auf Wegen, Fluren und Treppen nutzen. Für das Telefonieren gilt die Regelung wie für die Klassen 5-10.
- Lehrkräfte sind gegenüber Schülerinnen und Schülern auch im Hinblick auf die Nutzung digitaler Geräte weisungsberechtigt.
- Die Nutzung digitaler Geräte im Unterricht ist nur nach eindeutiger Zustimmung der jeweiligen Lehrkraft erlaubt.
- Bei Missbrauch kann ein Gerät bis zum Schultagesende eingezogen werden, im Wiederholungsfall können weitere Maßnahmen ergriffen werden.

ersetzt wird.